

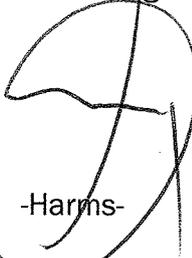
14.01.2014

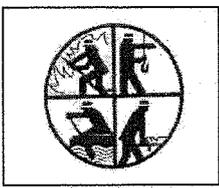
# Mitteilung zu Beschluss-Nummer 0792/2014/1.1

TOP: Haushaltssatzung 2014

Zur o. g. Beschluss-Nr.

- erhalten Sie weitere Anlagen
- Antrag der freiwilligen Feuerwehr
  - Antrag der Ludgeri-Kirchengemeinde
  - Antrag des Arbeitskreises „GleichArt“
  - IG Ludgeri- Weihnachtsmarkt e. V.
- erhalten Sie eine neue Sitzungsvorlage. Diese ist gegen die alte auszutauschen.
- wird mitgeteilt:

Im Auftrage:  
  
-Harms-



Freiwillige Feuerwehr  
der Stadt Norden

STADT ORCHESTER NORDEN  
Ostfriesland



An die  
Stadt Norden  
-Frau Bürgermeisterin Schlag-  
Am Markt  
**26506 Norden**

Ansprechpartner:

Bernd Fuhrmann  
Landstraße 4  
26524 Lütetsburg  
Tel.: 04931 9183100  
bernd.fuhrmann@musikschule-emden.de

Tido Bent  
Müller-Post-Ring 12  
26427 Esens  
Tel.: 04971 927692  
Mail: Tido.Bent@t-online.de

Norden, 20. November 2013

### *Förderantrag Stadtorchester Feuerwehr Norden*

Sehr geehrte Damen und Herren!

Das Stadtorchester Feuerwehr Norden wurde 1998 in Kooperation zwischen der Feuerwehr Norden und der Kreismusikschule Norden gegründet. Wir traten mit dem Ziel an in Norden ein Symphonische Blasorchester zu etablieren das Menschen aller Altersgruppe die Möglichkeit zum Musizieren bietet und einen Beitrag zur Bereicherung der Kulturarbeit leistet.

Mittlerweile hat das Orchester 150 Mitglieder, die sich auf 4 Teilorchester unterschiedlichen Entwicklungsstandes aufteilen. Seit 2009 organisieren wir eine musikalische Sommerakademie in Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus der Volkshochschule.

Außerdem beteiligt sich das Stadtorchester an dem Projekt Klassenmusizieren in der Schule im Spiet. Seit 2005 haben wir jährlich ein größeres Konzert wie die Aufführung der Carmina Burana in der „Melihalle“, dem Hafen in Flammen, der Schlossparkserenade in Lütetsburg oder dem Blasmusikfestival Watt'n' Klang organisiert. Mit den Auftritten bei verschiedenen Veranstaltungen in und um Norden aber auch auf überregionalen Veranstaltungen repräsentieren wir unsere Stadt musikalisch.

Die Finanzierung des Orchesters erfolgt derzeit durch unseren Förderverein, durch Einnahmen aus Konzerten, durch Unterstützung der Bürgerstiftung Norden, durch einen jährlichen städtischen Zuschuss und durch Zuwendung Privater für einzelne Vorhaben. Bei der Gründung des Orchesters erfolgte eine maßgebliche Unterstützung durch die Kreismusikschule Norden. Zwischenzeitlich ist dieser Anteil deutlich reduziert worden.

Im Wesentlichen wird das Orchester durch die ehrenamtliche Arbeit der Mitglieder getragen. Hier nehmen die musikalische Leitung und die Organisationsarbeiten mittlerweile einen solchen Umfang ein, dass dies bei einer ausschließlich ehrenamtliche Arbeit an die Grenzen der Machbarkeit stößt.

Damit das Stadtorchester Norden in der jetzigen Form erhalten werden kann, haben wir eine Konzeption erarbeitet, bei der die musikalische Arbeit in Teilbereichen durch Dritte ausgeführt wird. Zur Finanzierung ist ein Zuschuss von ca. 5.000 € erforderlich.

Ich wende mich an dieser Stelle an Sie mit der Bitte um Prüfung, ob eine Aufstockung der Förderung für das Stadtorchesters um 5.000 € möglich ist.

Ich würde mich freuen, wenn die Möglichkeit bestünde die Konzeption vielleicht einmal bei den zuständigen Gremien vorstellen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Tido Bent  
-Orchestersprecher-

Am 07.05.2013 um 19:58 schrieb "Herma Heyken" <[herma.heyken@t-online.de](mailto:herma.heyken@t-online.de)>:

Liebe Frau Schlag,

ich bitte Sie als Bürgermeisterin und als Privatperson um Ihre Unterstützung.

Der Kirchenvorstand der Ludgeri-Kirchengemeinde hat auf meine Anregung der "Förderkreis Kulturschatz Ludgeri" gegründet.

Ich weiß um Ihren vollen Terminkalender und frage auf diesem Wege an, ob Sie sich vorstellen können, den Förderkreis "Kulturschatz Ludgeri" zu unterstützen. Und zwar gilt meine Anfrage ganz persönlich Ihnen als auch der Stadt - quasi als Nachbarin der Ludgeri-Kirche.

Würde die Stadt Mitglied werden, würde sie mit regelmäßigen Beiträgen helfen, die Ludgeri-Kirche und die Schätze im Inneren zu erhalten. Die Mitgliedsbeiträge werden wie Spenden behandelt und sind steuerlich absetzbar.

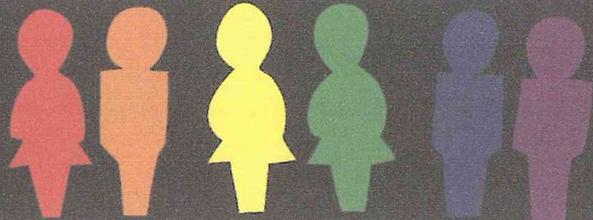
Die Unterhaltung der Kirche kostet die Gemeinde jährlich mindestens 25.000 Euro, die wir nur zu einem kleinen Teil von der Landeskirche erstattet bekommen. Wir müssen also handeln. Denn Norden ohne Ludgeri-Kirche? Undenkbar! Schließlich ist die Stadtbild prägende Kirche nicht nur Gotteshaus für die evangelisch-lutherische Gemeinde, sondern auch Konzertsaal, Begegnungsstätte und ein Ort zum Innehalten. Deshalb wollen wir rechtzeitig dafür sorgen, dass die in ihren ältesten Teilen mehr als 700 Jahre alte Kirche noch viele Jahrhunderte das Herz der Menschen erfreut und haben den Förderkreis „Kulturschatz Ludgeri“ gegründet.

Die Beitrittserklärung finden Sie in der angehängten Datei, ebenso den Flyer, der in Kürze verteilt wird. Wenn die Stadt nicht Mitglied werden kann, freuen wir uns auch über eine einmalige Spende. Spendenkonto: Konto 860 5345 106 bei der OLB (28320014).

Ihre Herma Heyken

--

Herma Heyken  
Voßbarg 1  
26506 Norden  
Mobil: 0171/473 22 42  
[E-Mail: herma.heyken@t-online.de](mailto:herma.heyken@t-online.de)  
<Eintrittserklärung-2013\_mit Logo.pdf>  
<Flyer-Ludgeri-2013-Internet.pdf>



30.09.2013

GleichArt- Postfach 10 02 43- 26492 Norden

Stadt Norden  
Die Bürgermeisterin  
Am Markt 15  
26506 Norden



*l.h.s.  
zum  
Kommunalrat  
2014  
Hof*

### Antrag auf Bezuschussung des Arbeitskreises "GleichArt" für 2014

Sehr geehrte Frau Schlag,

seit 2007 gibt es in Norden den Arbeitskreis „GleichArt“, der unter Mitwirkung des SchwulenForumNiedersachsen (SFN) gegründet wurde. Dieser Arbeitskreis arbeitet über das SFN eng mit dem niedersächsischen Sozialministerium zusammen und hat sich als Ziel gesetzt, die Diskriminierung von Schwulen und Lesben abzubauen und eine Anlaufstelle für Menschen gleichgeschlechtlicher Lebensart im Norderland einzurichten.

"GleichArt" bietet seit Juni 2009 das GleichArt Café als ständigen Treffpunkt an und hat im Jugendhaus der Stadt Norden an zwei Tagen im Monat (ersten und dritten Montag im Monat) geöffnet.

Damit ist in Norden die Möglichkeit geschaffen worden, sich auszutauschen, Hilfe zu suchen und Rat zu erhalten.

Auch hat das GleichArt Café sich durch die Aktivitäten in den letzten Jahren als fester Anlaufpunkt in Norden bewiesen.

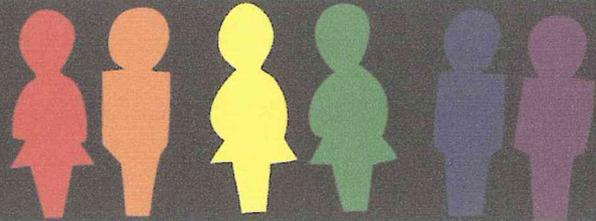
Zu den Aktivitäten des Arbeitskreises gehörten im Jahr 2013 z.B. das fünfte Queer-Bosseln (zu dem aus der gesamten Region Interessierte anreisten), ein Vortrag mit Dr. Kirsten Plötz zum Thema „Lesbisches Leben im Alter“, Seminare in der Akademie Waldschlösschen, die Jubiläumsveranstaltung „5 Jahre GleichArt Café Norden“, die Teilnahme am CSD NordWest in Oldenburg zur Präsentation ostfriesischer Gruppen, eine Anzeigenschaltung in der Abzeitung des UGN, Teilnahme am 36. Norder Stadtfest mit eigenem Stand, eine Kooperation mit der neuen niedersächsischen Präventionskampagne „SveN – Schwule Vielfalt erregt Niedersachsen außerdem ist für Dezember 2013 das fünfte Queer-Bowlen im Diekster Bräu geplant.

Zusätzlich beteiligt sich der Arbeitskreis GleichArt derzeit aktiv daran, ein Schwul Lesbisches Aufklärungsprojekt für Ostfriesland (SchLAu Ostfriesland) aufzubauen.

1/2

Anschrift:  
GleichArt  
Timo Rabenstein  
Postfach 10 02 43  
26492 Norden

Kontoverbindung:  
comdirect  
Kontonr: 8671001  
BLZ: 200 411 55



SchLAu Ostfriesland soll ein ehrenamtlich organisiertes Projekt sein, das im Bereich der Jugendbildung über die Vielfalt von Lebensweisen, insbesondere von Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Trans\*personen (LSBT) aufklärt und informiert.

Durch die bundesweite Kooperation mit anderen autonomen „SchLAu Projekten“ kann einerseits die regelmäßige professionelle Qualifizierung von Teamer\_innen garantiert und andererseits durch die Nutzung eines gemeinsamen „Labels“ mehr Öffentlichkeit für die eigene Arbeit generiert werden.

Der Arbeitskreis ist auf ehrenamtlicher Basis tätig und arbeitet eng mit dem SFN zusammen. Lediglich ein Teil der Ausgaben wird vom SFN gedeckt. Damit die Arbeit erfolgreich fortgesetzt werden kann, bittet der Arbeitskreis um finanzielle Unterstützung der Stadt Norden.

Bei der Unterstützung durch die Stadt Norden denken wir, dass die Kontinuität der Aktionen als entsprechende Würdigung eine regelmäßige jährliche Bezuschussung rechtfertigt, ohne jährlich eine neue Beantragung zu stellen.

Verwendungsnachweise legen wir natürlich gerne auf Wunsch vor.

Dem Arbeitskreis wäre mit einem Zuschuss in Höhe von 300,- Euro jährlich sehr geholfen.

Über eine positive Nachricht würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Timo Rabenstein



Anschrift:  
GleichArt  
Timo Rabenstein  
Postfach 10 02 43  
26492 Norden

Kontoverbindung:  
comdirect **g**  
Kontonr: 86710**0**1  
BLZ: 200 411 55

IG Ludgeri-Weihnachtsmarkt e.V.  
Postfach 100 315 – 26506 Norden

Stadt Norden  
z. Hd. Frau Bürgermeisterin B. Schlag  
Am Markt 15  
  
26506 Norden

**Interessengemeinschaft  
Ludgeri-Weihnachtsmarkt e.V.  
Postfach 100 315 – Neuer Weg 116  
26506 Norden  
Tel. 04931 - 168733  
e-mail: das-kontor@t-online.de**



*11.1.  
Bitte um den Hauptausschuss  
anzuschließen.*

Norden, den 9.1.2013  
*K.B.S.*

Sehr geehrte Frau Schlag,

im 10. Jahr organisieren wir, die Interessengemeinschaft Ludgeri e.V., den Weihnachtsmarkt.

Er ist, wie wir das immer wieder hören, ein fester Bestandteil in Norden geworden. Nicht wegzudenken ist die Eisbahn wie auch das Krippenspiel. Das Zusammenspiel dieser drei Komponenten ist attraktiv und stärkt unseren Standort.

Es ist nun aber an der Zeit, den Weihnachtsmarkt, Eisbahn und Krippenspiel auf feste Beine zu stellen und die Stadt mit ins Boot zu nehmen. Einerseits sind es die Kosten, andererseits ist es eine enorme zeitliche Belastung, die ein Neudenken erfordert. Investitionen stehen an wie Reparaturen, die Neuinstallation der Beleuchtung und vieles mehr.

Wir möchten Sie nicht nur bitten, einen finanziellen Beitrag zu leisten, um das Angebot aufrecht zu erhalten, sondern wir benötigen auch eine entsprechende Manpower seitens der Stadt, um die Abläufe reibungsloser zu gestalten. Ziel sollte sein, den Weihnachtsmarkt, Eisbahn und Krippenspiel weiter zu entwickeln.

Die Größenordnung des Beitrages möchten Herr Kremer und ich gerne erläutern. Es hängt natürlich ab, inwieweit die Eisbahn oder das Krippenspiel bezuschusst werden.

Besten Gruß  
IG Ludgeri-Weihnachtsmarkt e.V. Norden

Matthias Fuchs

Banken: OLB Norden Kto.Nr. 861 13131 00, BLZ 283 200 14 – IBAN: DE47 2802 0050 8611 3131 00 – BIC: OLBODEH2XXX  
Sparkasse Aurich-Norden Kto.Nr. 82891, BLZ 283 500 00 – IBAN: DE06 2835 0000 0000 0828 91 – BIC: BRLADE21ANO  
Steuer Nr. : 62/ 200/01242